

Die Schirmfabrik von C. E. Reichel in Wilsdruff

empfehlen ihr großes Lager der **neuesten und elegantesten Sonnenschirme** à Stück von 1 Thlr. an, sowie **Regenschirme** à Stück von 25 Ngr. an.
Für dauerhafte Arbeit wird garantiert.
Reparaturen und Bezüge an Sonnen- und Regenschirmen werden gut und billig angefertigt.

Crinolinen neuester Façon zu außergewöhnlich billigen Preisen, hält fortwährend großes Lager
C. E. Reichel, Schirmfabrikant.

**1000 Thlr. sind sofort
und 3000 Thlr. den 1. Juli 1869**
auf Landgrundstücke auszuleihen. Nähere Auskunft erteilt
Controleur **Plötze** in Wilsdruff.

Pulsniger Pfefferkuchen. Die Pulsniger Pfefferkuchen-Fabrik von August Wendisch

empfehlen zum Wilsdruffer Markt ihr reichhaltiges und fein assortirtes
Waarenlager, bestehend in ff. Honigkuchen, Pfastersteinen, Leb-
kuchen, Wiener Herrenkuchen, Macronentafeln, Macronen, ver-
schiedene Sorten Morfellen u. s. w. dem geehrten Publikum zur
geneigten Beachtung.

Mein Stand befindet sich in der Pfefferkuchenreihe am ersten
Durchgang, an obiger Firma kenntlich. Frühere Kaufmannsche Stelle.
August Wendisch.

Zur Beachtung! Traugott Vogel,

Schneidermeister in Wilsdruff, a. d. Kirche,
empfehlen seinen werthen Kunden sowie überhaupt einem geehrten
hiesigen und auswärtigen Publikum eine reiche Auswahl der **neuesten**
und **geschmackvollsten** Stoffe in acht Niederländer, Brüner und
verschiedenen andern Waaren zu **Frühjahrs- und Sommer-**
Anzügen zu möglichst billigen Preisen.

Bestellungen auf **fertige Herren-Anzüge** werden in
jeder gewünschten Façon schnell und gut in Ausführung gebracht.
Bei Bedarf bittet um gütige Berücksichtigung. Der Obige.

Alle Arten leinene Garne (Handgespinnst)
von dem kleinsten bis zum größten Posten, kauft zu den höch-
sten Preisen
Moritz Wehner.
Meißner Straße.

400 bis 500 Schock Birkenpflanzen,
¾ bis ¾ Elle lang, werden verkauft in der Struth zu Limbach.
C. F. Zehl.

Agenten - Gesuch.

Eine ausländische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht
unter sehr vorteilhaften Bedingungen **Special-Agenten** für Sachsen.
Adressen, unter Angabe von Referenzen, wollen die hierauf Reflec-
tirenden, unter der Chiffre **S. L.**, an H. Engler's Annoncen-
bureau in Leipzig, franco, gelangen lassen.

Am Donnerstag früh wurde ein Barometer mit Fut-
teral gefunden; abzuholen bei

Moritz Wehner.

Lehrlingsgesuch.

Ein Knabe rechtlicher Eltern, welcher Lust hat die **Hutmacher-**
profession zu erlernen, findet ein Unterkommen. Näheres ist zu er-
fahren in der Expedition dieses Blattes.

Lehrlingsgesuch.

Ein Knabe, welcher Lust hat, **Müller** zu werden, findet ein
gutes Unterkommen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Allen Theaterfreunden kann mit Recht das heute zur
Aufführung kommende Stück „**Martha**“ empfohlen wer-
den. Es ist nicht nur eins der neuesten und berühmtesten Werke,
sondern zeichnet sich auch durch eine melodische Musik aus. Nach
sicherer Erkundigung hat es Herr Dir. Zirkel an der Ausstattung
und gutem Einstudiren nicht fehlen lassen, so daß man wohl hoffen
kann, einen genussreichen Abend durch diese Vorstellung zu erhalten.
Wir versehen nicht, ganz besonders darauf hinzuweisen.
Mehrere Theaterfreunde.

Redaction, Druck und Verlag von **H. A. Berger** in Wilsdruff.

Ein großer schwarzer Pelzkragen mit lilla seidnem
Futter, wurde am Mittwoch Abend von 6 bis 7 Uhr
von der Freiburger Straße bis zum Schießhause **verloren**.
Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen sehr gute **Be-**
lohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Sauerkraut,

die Meßkanne 1 Ngr., wird verkauft im
Erbgericht zu Grumbach.

Heute Freitag Nachmittag von 4 Uhr an
wird bei mir eine **Ruh** verpfundet,
das Pfund zu 2½ Ngr.
Adolph Händel.

Sonntag, den 7. März,

Bratwurstschmaus in Klipphausen,

wozu freundlichst einladet **Aug. Schöne.**

Sonntag, den 7. März,

Bratwurstschmaus in Nothschönberg,

wozu freundlichst einladet **Ficker.**

Sonntag, den 7. März,

Bratwurstschmaus im Gasthaus zu Unfersdorf,

wozu ergebenst einladet **Ischern.**

Heute Freitag Schlachtfest,

von früh 8 Uhr an **Wellfleisch**, Abends frische Wurst und Gallert-
schüsseln, wozu freundlichst einladet

Heinrich Lucius.

Heute Freitag Schlachtfest im Gasthof zum goldnen Löwen,

von früh 8 Uhr an **Wellfleisch**, wozu freundlichst einladet

H. Zehl.

Militärverein zu Wilsdruff.

Morgen Sonnabend, den 6. März, Monatsversammlung im
Gasthof zum goldnen Löwen. Um zahlreiches Erscheinen der Mit-
glieder bittet **der Vorstand.**

Theater in Wilsdruff im Rathskeller.

Freitag, den 5. März. (Neu einstudirt):

Martha, oder: **Der Markt zu Richmond.**
Bauderville in 4 Abtheilungen von W. Friedrich. Musik von Stieg-
mann und Plotow.

Sonnabend, den 6. März (auf vielseitiges Verlangen):

Am Allerseelentag, oder: **Das Gebet auf dem Friedhof.**

Charactergemälde in 5 Abtheilungen nebst einem Vorspiel:

Ein gegebenes Wort.

von Hanemann.

Sonntag, den 7. März:

Der alte Wilschütz, oder: **Die Schuldlosen Schuldbewußten.**

Lustspiel in 5 Acten.

Montag, den 8. März:

Unruhige Zeiten, oder: **Es geht los! es geht los!**

Posse mit Gesang in 3 Acth. u. 7 Bildern von E. Pohl.

Musik von A. Conradi.

Alles Uebrige ist bekannt.

W. Zirkel, Director.

Für die vielfachen Beweise der Liebe und Theilnahme,
welche uns beim Dahinscheiden unsrer guten **Bedwig** durch
den reichen Blumenschmuck zu Theil wurden, sagen den
innigsten, herzlichsten Dank.

Wilsdruff, den 4. März 1869.

Die trauernde Familie **Hempel.**